

[Subscribe](#)[Past Issues](#)[Translate](#)

Newsletter

10/2019

Liebe Leserinnen und Leser des DPP-Newsletters,

das alljährliche DPP-FORUM liegt nun eine knappe Woche zurück und konnte mit über 130 TeilnehmerInnen das große Interesse am Thema Phosphor widerspiegeln. Die Veranstaltung unter dem Titel „**Phosphor-Rückgewinnung: wie geht es weiter?!**“ bot erneut einen guten Rahmen zum Informationsaustausch und Netzwerken. Durch die Fachvorträge konnten interessante Diskussionen angeregt und vertieft werden. Die Vorträge sowie einen ausführlichen Bericht finden Sie in Kürze auf unserer Website.

Die ordentliche Mitgliederversammlung der DPP fand am Vortag des FORUMs statt. Im Mittelpunkt der Versammlung stand in diesem Jahr die Vorstandswahl. Auch im Rahmen des Newsletters heißt die DPP den neuen Vorstand noch einmal herzlich Willkommen! Sollten Sie sich über den neuen Vorstand informieren wollen, finden Sie die Kurzprofile zeitnah auf der Internetseite der DPP.

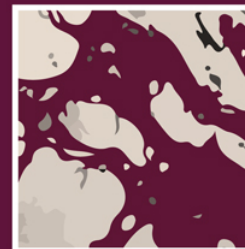
Die DPP bedankt sich für die rege Teilnahme am FORUM 2019 und freut sich über den weiteren Austausch mit Ihnen auf den kommenden Veranstaltungen in diesem Herbst!

Ihre DPP

Berliner Klärschlammkonferenz

4 NOV. 2019 – 5 NOV. 2019 | BERLIN

BERLINER KLÄRSCHLAMM- KONFERENZ



In diesem Jahr findet zum zweiten Mal die Berliner Klärschlammkonferenz am 4. und 5. November 2019 im Mercure Hotel MOA Berlin statt.

An der ersten Konferenz nahmen rund 330 Führungskräfte und Fachleute aus Bereichen Wasserwirtschaft, Recycling, Anlagenbau, Komponentenhersteller, Anlagenbetreiber, Service-Dienstleister, Planungs- büros, Consulting- Unternehmen, Wissenschaft und Verwaltung teil.

Das diesjährige Programm umfasst folgende Themen:

Vollzugshilfe • Entsorgungssituation • Interkommunale Zusammenarbeit
Genehmigungsrechtliche Aspekte • Trocknung • Verbrennung/Abgasreinigung •
Phosphorrecycling • Verwertung der Phosphorrecyclate

[Weitere Informationen](#)

Wir begrüßen als neue Mitglieder

**HESSEN**

Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Neuigkeiten im Überblick

Allgemeines



Gülle: Neue Regeln sind Mist

Wie agrarheute berichtet, erzeugt die neue Düngeverordnung einen Strukturbruch. [Mehr](#)

Nitratrichtlinie: Bundesministerinnen stellen der EU geplante Verschärfungen vor

Wie das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in einer Pressemitteilung berichtet, haben in Brüssel Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner und Bundesumweltministerin Svenja Schulze heute dem zuständigen EU-Umweltkommissar Karmenu Vella die Anpassungen der Bundesregierung zur Düngeverordnung vorgestellt. [Mehr](#)



EUWID-Interview zur Klärschlammverwertung in Norddeutschland

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, ist mit Inkrafttreten der novellierten Düngeverordnung Mitte 2017 die landwirtschaftliche Klärschlammverwertung in Norddeutschland deutlich zurückgegangen. [Mehr](#)



Nitratrichtlinie: Bundesregierung schlägt weitere Anpassungen der Düngeverordnung vor

Wie das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in einer Pressemitteilung berichtet, schlägt die Bundesregierung weitere Anpassungen der Düngeverordnung vor. [Mehr](#)



Nitratwerte: Deutschland drohen 850.000 Euro Strafzahlungen pro Tag

Wie euractiv berichtet, rügt die EU-Kommission Deutschland wegen zu hoher Nitratwerte im Grundwasser. Jetzt müssen Umwelt- und Landwirtschaftsministerium schnell Vorschläge auf den Tisch legen, sonst drohen hohe Strafzahlungen. [Mehr](#)

EUWID WASSER
UND ABWASSER

Baustart für P-Rückgewinnung auf dem Klärwerk Hamburg

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, haben Hamburg Wasser und Remondis mit dem Bau der Phosphorrückgewinnungs-Anlage auf dem Klärwerk Hamburg begonnen. [Mehr](#)

agrarheute

Eurochem nimmt neues Werk zur Düngerherstellung in Russland in Betrieb

Wie agrarheute berichtet, hat einer der weltweit größten Düngemittelproduzenten, die Eurochem AG, in Russland ein neues Werk zur Herstellung von Mineraldünger in Betrieb genommen. [Mehr](#)

europaticker

Testanlage am ZSW erfolgreich in Betrieb gegangen

Wie europaticker berichtet, entwickelt das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) in einem dreijährigen Forschungsprojekt ein Verfahren, das Phosphor bereits während der Verbrennung des Klärschlammes extrahiert. [Mehr](#)

europaticker

Versuchsanlage gewinnt lebenswichtigen Rohstoff Phosphor aus Klärschlamm zurück

Wie europaticker berichtet, geht RWE neue Wege in der Produktion von Phosphor: Im Innovationszentrum Niederaußem errichtet das Essener Energieunternehmen eine Versuchsanlage zur Rückgewinnung des lebenswichtigen Rohstoffs. [Mehr](#)


 EUWID | WASSER
UND ABWASSER

Klärschlammverwertung Buchenhofen will in Wuppertal neue Monoverbrennungsanlage bauen

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, haben zwei kommunale Stadtentwässerungsbetriebe und drei Wasserverbände aus Nordrhein-Westfalen in Wuppertal eine neue Gesellschaft zur Klärschlammverwertung gegründet, um künftig gemeinsam in der Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH zu entsorgen. [Mehr](#)


 EUWID | WASSER
UND ABWASSER

Thüringen: Neue Düngeverordnung soll „rote Gebiete“ besser schützen

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, hat im Zuge der Diskussion um das deutsche Düngerecht nun auch Thüringen seine Regelungen zur Düngeausbringung in landwirtschaftlich genutzten Gebieten mit einer erhöhten Nitratbelastung im Grundwasser verschärft. [Mehr](#)



Nitrat: EU-Kommission startet zweites Verfahren gegen Deutschland

Wie agrarheute berichtet, hat die EU-Kommission Ende Juli erwartungsgemäß ein zweites Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland zur Nitratrichtlinie gestartet. [Mehr](#)



Neues EU-Düngemittelrecht: Biostimulanzien werden jetzt mitgezählt

Wie agrarheute berichtet, ist die neue EU-Düngeprodukte-Verordnung im Juli in Kraft getreten. Neu geregelt sind Biostimulanzien. [Mehr](#)



Water meets Energy, Energy meets Water

As reported by euractiv, the Water Innovation

Europe 2019 edition “Water meets Energy, Energy meets Water” was successfully concluded on the 13th of June in Brussels with about 230 participants joining us from the water & energy sector. [Mehr](#)



Güllesilos in Ackerbauregionen:

Niedersachsen hilft mit 10 Mio. Euro

Wie agrarheute berichtet, fördert Niedersachsen jetzt den Bau von Güllesilos oder Mistplatten mit rund 10 Mio. Euro. [Mehr](#)

EU-Verordnung ändert Regeln für Düngemittel und Biostimulanzen

Wie das Presseportal berichtet, stehen den Anwendern und Produzenten von zukünftig CE-gekennzeichneten Düngemitteln mit Inkrafttreten der neuen EU-Düngeprodukte-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/1009) am 15. Juli 2019 große Änderungen bevor. [Mehr](#)



Energycity will Klärschlamm-Monoverbrennung in Hannover 2022 in Betrieb nehmen

Wie die Zeitschrift EUWID Recycling und Entsorgung berichtet, will der Energieversorger Energycity im Jahr 2022 die Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage in Hannover in Betrieb nehmen. [Mehr](#)



Projektstart: Biobasierte Dünger sollen künftig Mineraldünger ersetzen

Wie europaticker berichtet, untersuchen JKI-Wissenschaftlerinnen bio-basierte Düngemittel auf organische Schadstoffe. [Mehr](#)



Die Zukunft der Klärschlammverwertung in Ostachsen

Wie europaticker berichtet, fand im Juni die DGAW-Regionalveranstaltung zum Thema

europaticker

EUWID | WASSER
UND ABWASSER

EUWID | WASSER
UND ABWASSER

EUWID | WASSER
UND ABWASSER

„Zukunft der Klärschlammverwertung in Ostsachsen“ statt. [Mehr](#)

Klärschlammkooperation OWL: Beschluss über das Gesamtkonzept gefasst

Wie europaticker berichtet, wurde im Juni das Gesamtkonzept der Klärschlammkooperation OWL verabschiedet. [Mehr](#)

LAGA-Mitteilung zu Klärschlamm bezieht sich einseitig auf bodenbezogene Verwertung

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, bezieht sich die Vollzugshilfe der Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) zur Klärschlammverordnung (AbfKlärV) sehr einseitig auf die rückläufige bodenbezogene Klärschlammverwertung. [Mehr](#)

EUWID-Interview mit Pencereci zum Thema Klärschlammverwertung in Brandenburg

Die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser hat den Geschäftsführer des Landeswasserverbandstages Brandenburg, Turgut Pencereci, zum Thema Klärschlammverwertung in Brandenburg gesprochen. [Mehr](#)

Schleswig-Holstein: Umweltministerium kündigt Klärschlamm-Gutachten an

Wie die Zeitschrift EUWID Wasser und Abwasser berichtet, hat das schleswig-holsteinische Umweltministerium (Melund) ein Gutachten zur Entwässerung, Trocknung und Lagerung von Klärschlamm in Auftrag gegeben. [Mehr](#)

Neue EU-Düngemittelverordnung im Europäischen Amtsblatt veröffentlicht

Die im Mai vom Rat der Europäischen Union angenommene EU-Düngemittelverordnung

wurde im EU-Amtsblatt vom 25. Juni in allen Amtssprachen veröffentlicht. [Mehr](#)

Aktuelle Ausschreibungen und Preise

Stellenausschreibung zur Besetzung von Doktorandenstellen auf dem ‚P-Campus‘

Frist: offen [Mehr](#)



Veranstaltungen

1 OKT. 2019 | HANNOVER

[Fachforum zur Klärschlammverwertung](#)

8 OKT. 2019 – 11 OKT. 2019 | KARLSRUHE

[10. CMM Tagung und 5. Herbstschule](#)

9 OKT. 2019 | LIÈGE, BELGIUM

[Workshop „Wastewater phosphorus removal tomorrow: ambitions and reality“](#)

10 OKT. 2019 | ORT: BERLIN

[DAF Tagung 2019 „Phosphoreinsatz in der Landwirtschaft zwischen Knappheit und Überschuss“](#)

16 OKT. 2019 | ORT: ASCHHEIM BEI MÜNCHEN

[VDI-Seminar Novellierung der Klärschlammverordnung](#)

4 NOV. 2019 – 5 NOV. 2019 | BERLIN

[2. Berliner Klärschlammkonferenz](#)

19 NOV. 2019 – 20 NOV. 2019 | ORT: STUTTGART

[5.Kongress Phosphor – Ein kritischer Rohstoff mit Zukunft](#)

27 NOV. 2019 – 29 NOV. 2019 | HASSELT, BELGIUM

[ManuREsource: International conference 2019](#)

4 DEZ. 2019 | DÜSSELDORF
[Phosphorus Showcase & Workshop](#)

Für Sie im Mitgliedsbereich bereitgestellt:

- Bestimmung der Phosphorabreicherung
-

INFO ZUM NEWSLETTER

Unser Newsletter erscheint einmal im Quartal und versteht sich als eine Zusammenfassung der Aktivitäten der DPP sowie relevanter Meldungen zum Thema Phosphor der vorigen Monate. Um auf dem aktuellen Stand zu bleiben, schauen Sie gerne regelmäßig auf unserer Website vorbei und folgen Sie uns auf Twitter!

Wenn Sie den Newsletter sowie weitere Informationen zum Thema Phosphor dennoch nicht erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine Email [an unsere Onlineredaktion](#).

Folgen Sie der DPP auf Twitter!



Website



Twitter

Copyright © 2019 Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V., Alle Rechte vorbehalten.

Sie können Ihre [Empfangseinstellungen ändern](#) oder sich [den Newsletter abbestellen](#)

This email was sent to <<E-Mail Adresse>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V. · Bornheimer Landwehr 46HH · Frankfurt am Main 60385 · Germany

